

Kaiserlich

privilegirter

Reichs =



Anzeiger.

Mittwochs, den 28 May

1806.

Das Register zum zweyten Bande des Reichs - Anzeigers 1805 ist seit Ende Aprils und während dem May an die Posten verschickt.

### Literarische Nachrichten.

#### Organographie.

Der Grundriß der zu München neu zu erbauenden St. Peters Orgel ist in der Falter'schen Musikhandlung und in der lithographischen Anstalt erschienen, und das Simplifications-System wird mit der ausführlichen Beschreibung dieses Werks folgen.

Wenn jemand eine neue Methode zu fassen Anstand hat oder nimmt, so sollte man die Wissenschaft und Ehre eines Mannes, der so unermüdet ist, aufzuklären, als uneigennützig er zu Werke geht, nicht zugleich antasten, ihm nicht die Redlichkeit (Pfui!) absprechen, und dafür Entwendung, Sarkasmen, Persiflage zc. andichten; denn dergleichen sämmtlich ungefittete Ausdrücke, die sich ein Cantor und Organist an den sämmtl. luther. Stadtkirchen zu Prenzlau Hr. G. C. Fr. Schlimbach im zweyten Jahrgang der Reichardt'schen musicalischen Zeitung erlaubt hat, machen die Scheingründe sowohl, als seine fromme Veranlassung, wenn er sagt: ich diene der Kirche und das bescheidene Motto in seinem Orgelbuch: errare humanum — nur noch verdächtiger.

Wöchte aus ebengenanntem Orgelbuch Hr. G. das Problem des Simplifications-

Der Reichs-Anzeiger, 1 B. 1806.

Systems auflösen, wie man ohne irgend eine Durchkreuzung von Zügen, Tracturen, auch selbst ohne Wellenbrett eine Orgel anlegen könne! Hic Rhodus, hic salta!

Keine Orgel in Europa hat bis auf diesen Augenblick der rasselnden Ebbe und Fluth entbehren, noch weniger jemand das Sprichwort entkräften können: Frustra sit per plura, quod fieri potest per pauciora.

München den 16 März 1806.

Abt Vogler.

#### Verlags-Anerbieten.

##### Für Buchhandlungen.

Schon seit vier Jahren widmete ich meine Nebenstunden prosaischen und dramatischen Arbeiten; jetzt liegt eine nicht unbeträchtliche Anzahl Erzählungen und Dramen vor mir, und entschlossen, einige derselben, nach meiner Ueberzeugung die vorzüglichsten, dem Publicum zu übergeben, biete ich diese wenigen Bogen einer Buchhandlung zum Verlage an. Proben meiner Schreibart werde ich auf Verlangen mittheilen.

Man wendete sich in frankirten Briefen an die Expedition des Reichs-Anzeigers und signirt dieselben mit Z. E. Z.

Nun bemerke ich nur noch, daß ich mich verbindlich mache, für den ganzen Betrag des zu bestimmenden Honorars Bücher anzunehmen, und daß ich, um die letzte Seite noch anlegen zu können, das Manuscript nicht früher als im Herbst abliefern werde.

E.